

3 / 2005
ERSCHEINT QUARTALSWEISE

BEVÖLKERUNG

In der Stadt Zürich haben Ende September 2005 gemäss dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff 367 182 Personen gelebt. Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine Zunahme von 1257 Personen oder 0,3 Prozent.

➔ **Mensch und Gesellschaft**

Raum und Umwelt
Wirtschaft und Arbeit



Präsidiatdepartement der Stadt Zürich
Statistik Stadt Zürich

INHALT

1	BEVÖLKERUNG IM 3. QUARTAL 2005	3
2	ANHANG	15
2.1	Quellen	15
2.2	Verzeichnis der Tabellen	15

Herausgeber, Redaktion
und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

E-Mail
statistik@stat.stzh.ch

Internet
www.statistik-stadt-zuerich.info

Auskunft
Peter Ursprung
Telefon 044 250 48 08

Preis
Jahresabonnement Fr. 18.–
Artikel-Nr. 202100
Einzelausgabe Fr. 9.–
Artikel-Nr. 202101

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2005
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet.
29.11.2005/urp

Zeichenerklärung

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).

Eine Null (0 oder 0,0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

BEVÖLKERUNG IM 3. QUARTAL 2005

In der Stadt Zürich haben Ende September 2005 gemäss dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff¹ 367 182 Personen gelebt. Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine Zunahme von 1 257 Personen oder 0,3 Prozent.

¹ Personen, die in der Stadt Zürich wohnen, gehören zur wirtschaftlichen Wohnbevölkerung, auch wenn sie zivilrechtlich anderswo angemeldet sind, wie zum Beispiel Personen mit Wochenaufenthalt. Umgekehrt zählen Personen, die in der Stadt Zürich lediglich zivilrechtlich gemeldet sind, aber auswärts wohnen – zum Beispiel in einem Alters- oder Pflegeheim –, nicht zur wirtschaftlichen Wohnbevölkerung.

Die schweizerische Wohnbevölkerung nahm gegenüber dem Vorjahresquartal um 262 (+0,1%) auf 255 613 Personen zu. Dies entspricht einem Anteil von 69,6 Prozent an der Gesamtbevölkerung. Dabei nahm die Zahl der Frauen um 166 (–0,1%) auf 136 067 Personen ab, jene der Männer stieg um 428 (+0,4%) auf 119 546 Personen. Bei der natürlichen Bevölkerungsentwicklung ergaben 605 Lebendgeborene und 719 Todesfälle einen Sterbeüberschuss von 114 Personen, 18 mehr als ein Jahr zuvor (–96). Die räumliche Bevölkerungsbewegung – 4050 zugezogene und 4641 weggezogene Personen – führte zu einem Wanderungsverlust von 591 Personen.

Die ausländische Wohnbevölkerung verzeichnete gegenüber dem Vorjahresquartal bei den Frauen eine Zunahme von 532 (+1,0%) auf 51 522 Personen und bei den Männern von 463 (+0,8%) auf 60 047 Personen. Sowohl bei der natürlichen wie auch bei der räumlichen Entwicklung nahm die ausländische Wohnbevölkerung zu. 308 Geburten standen 47 Todesfälle gegenüber und 5817 Zuzüge und 4400 Wegzüge ergaben einen Wanderungsgewinn von 1417 Personen. Unter der ausländischen Wohnbevölkerung wuchs die Zahl der Deutschen – einmal mehr – am stärksten. Sie stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um 12,2 Prozent oder um 2038 auf 18 803 Personen.

Die grösste prozentuale Bevölkerungsveränderung fand wiederum im Stadtquartier Escher Wyss statt, wo die Wohnbevölkerung gegenüber dem Vorjahresquartal um 5,6 Prozent oder 145 Personen anstieg. Steigende Einwohnerzahlen verzeichneten insgesamt 19 der total 34 Stadtquartiere; darunter mit einer Zunahme von 2,0 Prozent oder mehr die Quartiere Leimbach (+3,0% bzw. +142 Personen) im Kreis 2, Saatlen (+2,2% bzw. +146 Personen) im Kreis 12 und Lindenhof (+2,2% bzw. +21 Personen) im Kreis 1. Eine Abnahme der Einwohnerzahlen von 1,0% oder mehr verzeichneten die Quartiere City (–2,6% bzw. –23 Personen) und Hochschulen (–2,6% bzw. –19 Personen) im Kreis 1.

Neu ins Bürgerrecht der Stadt Zürich aufgenommen wurden 646 Personen. Dies sind 94 mehr als im Vorjahresquartal, wobei vor allem die Einbürgerungen von Ausländerinnen und Ausländern zugenommen haben (+77). Von den eingebürgerten Personen waren 65 Schweizerinnen und Schweizer und 581 Ausländerinnen und Ausländer. Den grössten Anteil haben mit 164 Einbürgerungen Personen, die aus Serbien und Montenegro stammen, gefolgt von 150 eingebürgerten Personen aus Asien und 103 Personen aus dem übrigen Europa (ohne EU und EFTA – Staaten). Gegenüber dem Vorjahresquartal am stärksten abgenommen haben die Einbürgerungen von Personen aus der Türkei (–15), von 66 auf nun noch 51.

Hinweis: Die Monats- und Quartalszahlen 2005 sind provisorisch.

Wohnbevölkerung

► nach Geschlecht und Herkunft, 3. Quartal 2005

T 1

	3. Quartal				3. Quartal 2005	Veränderung	
	2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05		3. Q. 04–3. Q. 05	absolut
Wohnbevölkerung per Ende Quartal bzw. Monat							
Total	365 925	366 638	367 295	367 182	367 182	1 257	0,3
Schweizerinnen und Schweizer	255 351	255 497	255 692	255 613	255 613	262	0,1
Frauen	136 233	136 131	136 164	136 067	136 067	–166	–0,1
Männer	119 118	119 366	119 528	119 546	119 546	428	0,4
Ausländerinnen und Ausländer	110 574	111 141	111 603	111 569	111 569	995	0,9
Frauen	50 990	51 206	51 482	51 522	51 522	532	1,0
Männer	59 584	59 935	60 121	60 047	60 047	463	0,8

Ausländerinnen und Ausländer

► nach ausgewählter Nationalität, 3. Quartal 2005

T_2

	3. Quartal	Jul	Aug.	Sept.	3. Quartal	Veränderung	
	2004	05	05	05	2005	3. Q. 04–3. Q. 05	
						absolut	in %
Total	110 574	111 141	111 603	111 569	111 569	995	0,9
Deutschland	16 765	18 464	18 700	18 803	18 803	2 038	12,2
Österreich	3 257	3 374	3 392	3 388	3 388	131	4,0
Italien	14 741	14 384	14 363	14 336	14 336	-405	-2,7
Spanien	5 732	5 489	5 477	5 432	5 432	-300	-5,2
Portugal	7 588	7 792	7 819	7 790	7 790	202	2,7
Übrige Staaten des EWR ¹	9 959	10 249	10 358	10 426	10 426	467	4,7
Serbien und Montenegro	14 111	13 497	13 485	13 437	13 437	-674	-4,8
Türkei	5 301	5 144	5 126	5 096	5 096	-205	-3,9
Übriges Europa (ohne EWR ¹)	10 357	9 975	9 981	10 001	10 001	-356	-3,4
Afrika	4 424	4 321	4 366	4 388	4 388	-36	-0,8
Asien	12 001	11 847	11 867	11 749	11 749	-252	-2,1
Übriges Ausland	6 338	6 605	6 669	6 723	6 723	385	6,1

1 Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder – Island, Liechtenstein und Norwegen – der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

Wohnbevölkerung

► nach Herkunft, Aufenthaltskategorie und Geschlecht, 3. Quartal 2005

T_3

	3. Quartal	Jul	Aug.	Sept.	3. Quartal	Veränderung	
	2004	05	05	05	2005	3. Q. 04–3. Q. 05	
						absolut	in %
Schweizerinnen und Schweizer							
Alle Kategorien	255 351	255 497	255 692	255 613	255 613	262	0,1
darunter Frauen	136 233	136 131	136 164	136 067	136 067	-166	-0,1
Stadtbürger/-innen	99 575	99 591	99 682	99 868	99 868	293	0,3
darunter Frauen	56 500	56 358	56 378	56 439	56 439	-61	-0,1
Niederlasser/-innen	139 393	140 507	140 612	140 455	140 455	1 062	0,8
darunter Frauen	72 324	72 721	72 753	72 653	72 653	329	0,5
Nebenniederlasser/-innen	264	273	274	273	273	9	3,4
darunter Frauen	142	147	146	145	145	3	2,1
Wochenaufenthalter/-innen	16 064	15 071	15 059	14 958	14 958	-1 106	-6,9
darunter Frauen	7 242	6 875	6 859	6 811	6 811	-431	-6,0
Übrige ¹	55	55	65	59	59	4	7,3
darunter Frauen	25	30	28	19	19	-6	-24,0
Ausländerinnen und Ausländer							
Alle Kategorien	110 574	111 141	111 603	111 569	111 569	995	0,9
darunter Frauen	50 990	51 206	51 482	51 522	51 522	532	1,0
Niedergelassene (Ausweis C) ²	67 278	66 545	66 483	66 168	66 168	-1 110	-1,6
darunter Frauen	30 892	30 755	30 728	30 584	30 584	-308	-1,0
Jahresaufenthalter/-innen (B) ²	32 701	33 381	33 540	33 704	33 704	1 003	3,1
darunter Frauen	15 817	15 978	16 067	16 111	16 111	294	1,9
Flüchtlinge ³ , Asylsuchende	2 388	2 311	2 309	2 307	2 307	-81	-3,4
darunter Frauen	1 131	1 082	1 077	1 079	1 079	-52	-4,6
Kurzaufenthalter/-innen	5 345	6 696	7 069	7 217	7 217	1 872	35,0
darunter Frauen	2 210	2 607	2 815	2 948	2 948	738	33,4
Übrige ⁴	2 862	2 208	2 202	2 173	2 173	-689	-24,1
darunter Frauen	940	784	795	800	800	-140	-14,9

1 Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

2 Einschliesslich anerkannter Flüchtlinge mit Ausweis C bzw. B.

3 Vorläufige Aufnahme.

4 Nebenniederlasser/-innen, Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

Wohnbevölkerung
 ► nach Stadtquartier, 3. Quartal 2005

T_4

	Total				3. Quartal 2005	Ausländer/-innen			
	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05		Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05		3. Quartal 2005	
						absolut	in %	absolut	in %
Ganze Stadt	365 925	366 638	367 295	367 182	367 182	1 257	0,3	111 569	30,4
Kreis 1	5 685	5 663	5 673	5 660	5 660	-25	-0,4	1 409	24,9
Rathaus	3 142	3 125	3 127	3 138	3 138	-4	-0,1	762	24,3
Hochschulen	718	700	705	699	699	-19	-2,6	201	28,8
Lindenhof	944	969	975	965	965	21	2,2	196	20,3
City	881	869	866	858	858	-23	-2,6	250	29,1
Kreis 2	28 600	28 812	28 949	28 891	28 891	291	1,0	6 917	23,9
Wollishofen	15 549	15 561	15 601	15 570	15 570	21	0,1	3 587	23,0
Leimbach	4 754	4 897	4 920	4 896	4 896	142	3,0	1 148	23,4
Enge	8 297	8 354	8 428	8 425	8 425	128	1,5	2 182	25,9
Kreis 3	45 742	45 694	45 848	45 883	45 883	141	0,3	14 770	32,2
Alt-Wiedikon	14 594	14 680	14 767	14 833	14 833	239	1,6	4 780	32,2
Friesenberg	10 405	10 348	10 372	10 402	10 402	-3	0,0	2 405	23,1
Sihlfeld	20 743	20 666	20 709	20 648	20 648	-95	-0,5	7 585	36,7
Kreis 4	27 099	27 232	27 182	27 242	27 242	143	0,5	11 850	43,5
Werd	3 803	3 843	3 880	3 860	3 860	57	1,5	1 302	33,7
Langstrasse	10 451	10 508	10 470	10 565	10 565	114	1,1	4 532	42,9
Hard	12 845	12 881	12 832	12 817	12 817	-28	-0,2	6 016	46,9
Kreis 5	12 438	12 402	12 431	12 495	12 495	57	0,5	4 613	36,9
Gewerbeschule	9 844	9 709	9 718	9 756	9 756	-88	-0,9	3 882	39,8
Escher Wyss	2 594	2 693	2 713	2 739	2 739	145	5,6	731	26,7
Kreis 6	29 344	29 368	29 390	29 418	29 418	74	0,3	7 004	23,8
Unterstrass	19 777	19 896	19 897	19 917	19 917	140	0,7	4 671	23,5
Oberstrass	9 567	9 472	9 493	9 501	9 501	-66	-0,7	2 333	24,6
Kreis 7	33 704	34 027	34 127	34 159	34 159	455	1,3	7 127	20,9
Fluntern	7 299	7 307	7 346	7 347	7 347	48	0,7	1 748	23,8
Hottingen	9 944	10 040	10 077	10 094	10 094	150	1,5	2 360	23,4
Hirslanden	6 817	6 860	6 871	6 888	6 888	71	1,0	1 324	19,2
Witikon	9 644	9 820	9 833	9 830	9 830	186	1,9	1 695	17,2
Kreis 8	15 311	15 447	15 477	15 430	15 430	119	0,8	4 055	26,3
Seefeld	5 010	5 027	5 032	4 999	4 999	-11	-0,2	1 450	29,0
Mühlebach	5 538	5 560	5 574	5 576	5 576	38	0,7	1 357	24,3
Weinegg	4 763	4 860	4 871	4 855	4 855	92	1,9	1 248	25,7
Kreis 9	45 533	45 665	45 730	45 618	45 618	85	0,2	14 942	32,8
Albisrieden	17 063	17 198	17 239	17 229	17 229	166	1,0	4 388	25,5
Altstetten	28 470	28 467	28 491	28 389	28 389	-81	-0,3	10 554	37,2
Kreis 10	36 448	36 283	36 284	36 181	36 181	-267	-0,7	8 862	24,5
Höngg	20 896	20 825	20 819	20 751	20 751	-145	-0,7	4 060	19,6
Wipkingen	15 552	15 458	15 465	15 430	15 430	-122	-0,8	4 802	31,1
Kreis 11	57 657	57 634	57 778	57 764	57 764	107	0,2	19 366	33,5
Affoltern	18 896	18 766	18 823	18 793	18 793	-103	-0,5	5 781	30,8
Oerlikon	19 372	19 359	19 418	19 431	19 431	59	0,3	6 549	33,7
Seebach	19 389	19 509	19 537	19 540	19 540	151	0,8	7 036	36,0
Kreis 12	28 364	28 411	28 426	28 441	28 441	77	0,3	10 654	37,5
Saatlen	6 664	6 807	6 801	6 810	6 810	146	2,2	2 192	32,2
Schwamendingen- Mitte	10 321	10 273	10 287	10 313	10 313	-8	-0,1	4 222	40,9
Hirzenbach	11 379	11 331	11 338	11 318	11 318	-61	-0,5	4 240	37,5

Lebendgeborene

► nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005

T_5

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Lebendgeborene	1052	341	333	239	913	-139
Schweizerinnen und Schweizer	656	212	214	179	605	-51
Mädchen	305	104	110	81	295	-10
Knaben	351	108	104	98	310	-41
Ausländerinnen und Ausländer	396	129	119	60	308	-88
Mädchen	209	60	51	32	143	-66
Knaben	187	69	68	28	165	-22

Sterbefälle

► nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005

T_6

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Sterbefälle	827	257	239	270	766	-61
Schweizerinnen und Schweizer	752	240	226	253	719	-33
Frauen	436	147	125	151	423	-13
Männer	316	93	101	102	296	-20
Ausländerinnen und Ausländer	75	17	13	17	47	-28
Frauen	29	8	5	3	16	-13
Männer	46	9	8	14	31	-15
Frauen	465	155	130	154	439	-26
Unter 1 Jahr	2	1	1	-	2	-
1–19 Jahre	1	-	-	-	-	-1
20–39 Jahre	6	3	3	2	8	2
40–64 Jahre	42	17	14	13	44	2
65–74 Jahre	48	18	17	19	54	6
75–84 Jahre	147	47	31	36	114	-33
85 und mehr Jahre	219	69	64	84	217	-2
Männer	362	102	109	116	327	-35
Unter 1 Jahr	4	1	2	-	3	-1
1–19 Jahre	2	-	-	-	-	-2
20–39 Jahre	9	7	7	2	16	7
40–64 Jahre	75	20	21	22	63	-12
65–74 Jahre	70	24	18	23	65	-5
75–84 Jahre	118	27	26	35	88	-30
85 und mehr Jahre	84	23	35	34	92	8

Natürlicher Saldo¹

► nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005

T_7

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Natürlicher Saldo	225	84	94	-31	147	-78
Schweizerinnen und Schweizer	-96	-28	-12	-74	-114	-18
Frauen	-131	-43	-15	-70	-128	3
Männer	35	15	3	-4	14	-21
Ausländerinnen und Ausländer	321	112	106	43	261	-60
Frauen	180	52	46	29	127	-53
Männer	141	60	60	14	134	-7

1 Lebendgeborene minus Sterbefälle.

Zuzüge

► nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005

T_8

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Zuzüge	10017	3430	3655	2782	9867	-150
Schweizerinnen und Schweizer	4055	1447	1479	1124	4050	-5
Frauen	2010	752	733	561	2046	36
Männer	2045	695	746	563	2004	-41
Ausländerinnen und Ausländer	5962	1983	2176	1658	5817	-145
Frauen	2975	948	1160	846	2954	-21
Männer	2987	1035	1016	812	2863	-124

Wegzüge

► nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005

T_9

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Wegzüge	11225	3241	3054	2746	9041	-2184
Schweizerinnen und Schweizer	5645	1632	1549	1460	4641	-1004
Frauen	2801	828	816	769	2413	-388
Männer	2844	804	733	691	2228	-616
Ausländerinnen und Ausländer	5580	1609	1505	1286	4400	-1180
Frauen	2801	853	774	611	2238	-563
Männer	2779	756	731	675	2162	-617

Wanderungssaldo

► nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005

T_10

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Wanderungssaldo	-1208	189	601	36	826	2034
Schweizerinnen und Schweizer	-1590	-185	-70	-336	-591	999
Frauen	-791	-76	-83	-208	-367	424
Männer	-799	-109	13	-128	-224	575
Ausländerinnen und Ausländer	382	374	671	372	1417	1035
Frauen	174	95	386	235	716	542
Männer	208	279	285	137	701	493

Eheschliessende

► nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005

T_11

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Frauen aus der Wohnbevölkerung	850	318	308	279	905	55
Schweizerin/Schweizer	298	92	129	108	329	31
Schweizerin/Ausländer	215	68	64	52	184	-31
Ausländerin/Schweizer	151	79	47	61	187	36
Ausländerin/Ausländer	186	79	68	58	205	19
Männer aus der Wohnbevölkerung	906	315	321	273	909	3
Schweizer/Schweizerin	297	94	127	104	325	28
Schweizer/Ausländerin	212	86	53	62	201	-11
Ausländer/Schweizerin	146	57	59	41	157	11
Ausländer/Ausländerin	251	78	82	66	226	-25

Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte

► nach bisheriger Herkunft, 3. Quartal 2005

T_12

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Total¹	552	81	190	375	646	94
Schweiz	48	17	12	36	65	17
Kanton Zürich	10	2	1	17	20	10
übrige Schweiz	38	15	11	19	45	7
Ausland	504	64	178	339	581	77
Deutschland	6	1	1	3	5	-1
Österreich	1	–	–	1	1	–
Italien	34	3	11	23	37	3
Spanien	7	1	4	11	16	9
Portugal	5	1	5	4	10	5
übrige Staaten des EWR ²	22	2	6	10	18	-4
Serbien und Montenegro	137	23	57	84	164	27
Türkei	66	3	21	27	51	-15
übriges Europa (ohne EWR ²)	109	16	29	58	103	-6
Afrika	25	8	1	4	13	-12
Asien	82	3	39	108	150	68
übriges Ausland	10	3	4	6	13	3

1 Nur in der Stadt Zürich wohnhafte Personen.

2 Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder – Island, Liechtenstein und Norwegen – der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

Zu- und Wegzüge von Personen

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 3. Quartal 2005

T 13

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Zuzüge nach Zuzugsgebiet	10 017	3 430	3 655	2 782	9 867	-150
Schweiz	5 205	1 824	1 875	1 526	5 225	20
Agglomeration Zürich	1 916	713	620	606	1 939	23
übriger Kanton Zürich	426	160	167	150	477	51
übrige Schweiz	2 863	951	1 088	770	2 809	-54
Ausland	4 683	1 566	1 746	1 215	4 527	-156
Deutschland	1 382	471	543	361	1 375	-7
Österreich	136	66	55	35	156	20
Italien	173	52	64	47	163	-10
Spanien	127	42	57	35	134	7
Portugal	215	65	48	34	147	-68
übrige Staaten des EWR ¹	785	265	311	210	786	1
Serbien und Montenegro	179	52	76	75	203	24
Türkei	79	15	13	25	53	-26
übriges Europa (ohne EWR ¹)	358	104	109	86	299	-59
Afrika	120	34	47	27	108	-12
Asien	454	157	181	113	451	-3
übriges Ausland	675	243	242	167	652	-23
Unbekannt	129	40	34	41	115	-14
Wegzüge nach Wegzugsgebiet	11 225	3 241	3 054	2 746	9 041	-2 184
Schweiz	6 295	1 898	1 702	1 588	5 188	-1 107
Agglomeration Zürich	3 145	908	817	767	2 492	-653
übriger Kanton Zürich	596	139	148	116	403	-193
übrige Schweiz	2 554	851	737	705	2 293	-261
Ausland	3 410	1 020	1 077	1 045	3 142	-268
Deutschland	713	217	256	227	700	-13
Österreich	125	16	26	42	84	-41
Italien	203	58	51	56	165	-38
Spanien	209	61	45	56	162	-47
Portugal	124	35	15	38	88	-36
übrige Staaten des EWR ¹	613	206	208	176	590	-23
Serbien und Montenegro	92	37	29	34	100	8
Türkei	24	7	14	8	29	5
übriges Europa (ohne EWR ¹)	201	64	60	61	185	-16
Afrika	79	22	41	21	84	5
Asien	374	125	140	150	415	41
übriges Ausland	653	172	192	176	540	-113
Unbekannt	1 520	323	275	113	711	-809
Wanderungssaldo nach Gebiet	-1 208	189	601	36	826	2 034
Schweiz	-1 090	-74	173	-62	37	1 245
Agglomeration Zürich	-1 229	-195	-197	-161	-553	676
übriger Kanton Zürich	-170	21	19	34	74	244
übrige Schweiz	309	100	351	65	516	207
Ausland	1 273	546	669	170	1 385	112
Deutschland	669	254	287	134	675	6
Österreich	11	50	29	-7	72	61
Italien	-30	-6	13	-9	-2	28
Spanien	-82	-19	12	-21	-28	54
Portugal	91	30	33	-4	59	-32
übrige Staaten des EWR ¹	172	59	103	34	196	24
Serbien und Montenegro	87	15	47	41	103	16
Türkei	55	8	-1	17	24	-31
übriges Europa (ohne EWR ¹)	157	40	49	25	114	-43
Afrika	41	12	6	6	24	-17
Asien	80	32	41	-37	36	-44
übriges Ausland	22	71	50	-9	112	90
Unbekannt	-1 391	-283	-241	-72	-596	795

1 Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder – Island, Liechtenstein und Norwegen – der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

Zu- und Wegzüge von Schweizerinnen und Schweizern

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 3. Quartal 2005

T_14

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Zuzüge nach Zuzugsgebiet	4055	1447	1479	1124	4050	-5
Schweiz	3413	1243	1280	998	3521	108
Agglomeration Zürich	1163	479	381	355	1215	52
übriger Kanton Zürich	297	115	122	98	335	38
übrige Schweiz	1953	649	777	545	1971	18
Ausland	557	181	177	95	453	-104
Deutschland	55	19	15	8	42	-13
Österreich	8	5	6	-	11	3
Italien	23	8	7	5	20	-3
Spanien	26	2	12	6	20	-6
Portugal	3	3	3	-	6	3
übrige Staaten des EWR ¹	106	33	22	15	70	-36
Serbien und Montenegro	1	-	-	-	-	-1
Türkei	6	2	2	5	9	3
übriges Europa (ohne EWR ¹)	4	1	5	2	8	4
Afrika	32	9	11	8	28	-4
Asien	72	25	35	8	68	-4
übriges Ausland	221	74	59	38	171	-50
Unbekannt	85	23	22	31	76	-9
Wegzüge nach Wegzugsgebiet	5645	1632	1549	1460	4641	-1004
Schweiz	4337	1348	1200	1152	3700	-637
Agglomeration Zürich	1927	564	517	500	1581	-346
übriger Kanton Zürich	436	97	117	98	312	-124
übrige Schweiz	1974	687	566	554	1807	-167
Ausland	862	200	287	271	758	-104
Deutschland	66	12	20	26	58	-8
Österreich	10	-	3	2	5	-5
Italien	39	7	14	14	35	-4
Spanien	36	13	11	18	42	6
Portugal	15	5	1	4	10	-5
übrige Staaten des EWR ¹	162	38	50	62	150	-12
Serbien und Montenegro	11	4	1	-	5	-6
Türkei	7	3	8	-	11	4
übriges Europa (ohne EWR ¹)	23	9	2	7	18	-5
Afrika	39	10	27	10	47	8
Asien	130	34	58	46	138	8
übriges Ausland	324	65	92	82	239	-85
Unbekannt	446	84	62	37	183	-263
Wanderungssaldo nach Gebiet	-1590	-185	-70	-336	-591	999
Schweiz	-924	-105	80	-154	-179	745
Agglomeration Zürich	-764	-85	-136	-145	-366	398
übriger Kanton Zürich	-139	18	5	-	23	162
übrige Schweiz	-21	-38	211	-9	164	185
Ausland	-305	-19	-110	-176	-305	-
Deutschland	-11	7	-5	-18	-16	-5
Österreich	-2	5	3	-2	6	8
Italien	-16	1	-7	-9	-15	1
Spanien	-10	-11	1	-12	-22	-12
Portugal	-12	-2	2	-4	-4	8
übrige Staaten des EWR ¹	-56	-5	-28	-47	-80	-24
Serbien und Montenegro	-10	-4	-1	-	-5	5
Türkei	-1	-1	-6	5	-2	-1
übriges Europa (ohne EWR ¹)	-19	-8	3	-5	-10	9
Afrika	-7	-1	-16	-2	-19	-12
Asien	-58	-9	-23	-38	-70	-12
übriges Ausland	-103	9	-33	-44	-68	35
Unbekannt	-361	-61	-40	-6	-107	254

1 Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder – Island, Liechtenstein und Norwegen – der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

Zu- und Wegzüge von Ausländerinnen und Ausländern

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 3. Quartal 2005

T 15

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05 absolut
Zuzüge nach Zuzugsgebiet	5 962	1 983	2 176	1 658	5 817	-145
Schweiz	1 792	581	595	528	1 704	-88
Agglomeration Zürich	753	234	239	251	724	-29
übriger Kanton Zürich	129	45	45	52	142	13
übrige Schweiz	910	302	311	225	838	-72
Ausland	4 126	1 385	1 569	1 120	4 074	-52
Deutschland	1 327	452	528	353	1 333	6
Österreich	128	61	49	35	145	17
Italien	150	44	57	42	143	-7
Spanien	101	40	45	29	114	13
Portugal	212	62	45	34	141	-71
übrige Staaten des EWR ¹	679	232	289	195	716	37
Serbien und Montenegro	178	52	76	75	203	25
Türkei	73	13	11	20	44	-29
übriges Europa (ohne EWR ¹)	354	103	104	84	291	-63
Afrika	88	25	36	19	80	-8
Asien	382	132	146	105	383	1
übriges Ausland	454	169	183	129	481	27
Unbekannt	44	17	12	10	39	-5
Wegzüge nach Wegzugsgebiet	5 580	1 609	1 505	1 286	4 400	-1 180
Schweiz	1 958	550	502	436	1 488	-470
Agglomeration Zürich	1 218	344	300	267	911	-307
übriger Kanton Zürich	160	42	31	18	91	-69
übrige Schweiz	580	164	171	151	486	-94
Ausland	2 548	820	790	774	2 384	-164
Deutschland	647	205	236	201	642	-5
Österreich	115	16	23	40	79	-36
Italien	164	51	37	42	130	-34
Spanien	173	48	34	38	120	-53
Portugal	109	30	14	34	78	-31
übrige Staaten des EWR ¹	451	168	158	114	440	-11
Serbien und Montenegro	81	33	28	34	95	14
Türkei	17	4	6	8	18	1
übriges Europa (ohne EWR ¹)	178	55	58	54	167	-11
Afrika	40	12	14	11	37	-3
Asien	244	91	82	104	277	33
übriges Ausland	329	107	100	94	301	-28
Unbekannt	1 074	239	213	76	528	-546
Wanderungssaldo nach Gebiet	382	374	671	372	1 417	1 035
Schweiz	-166	31	93	92	216	382
Agglomeration Zürich	-465	-110	-61	-16	-187	278
übriger Kanton Zürich	-31	3	14	34	51	82
übrige Schweiz	330	138	140	74	352	22
Ausland	1 578	565	779	346	1 690	112
Deutschland	680	247	292	152	691	11
Österreich	13	45	26	-5	66	53
Italien	-14	-7	20	-	13	27
Spanien	-72	-8	11	-9	-6	66
Portugal	103	32	31	-	63	-40
übrige Staaten des EWR ¹	228	64	131	81	276	48
Serbien und Montenegro	97	19	48	41	108	11
Türkei	56	9	5	12	26	-30
übriges Europa (ohne EWR ¹)	176	48	46	30	124	-52
Afrika	48	13	22	8	43	-5
Asien	138	41	64	1	106	-32
übriges Ausland	125	62	83	35	180	55
Unbekannt	-1 030	-222	-201	-66	-489	541

1 Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder – Island, Liechtenstein und Norwegen – der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

Zu- und Wegzüge von Familien¹

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 3. Quartal 2005

T_16

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Zuzüge nach Zuzugsgebiet	557	188	175	141	504	-53
Schweiz	306	120	97	85	302	-4
Agglomeration Zürich	153	69	39	50	158	5
übriger Kanton Zürich	24	7	12	10	29	5
übrige Schweiz	129	44	46	25	115	-14
Ausland	250	68	77	55	200	-50
Unbekannt	1	-	1	1	2	1
Wegzüge nach Wegzugsgebiet	1126	291	253	280	824	-302
Schweiz	811	203	170	192	565	-246
Agglomeration Zürich	539	133	118	127	378	-161
übriger Kanton Zürich	68	16	16	14	46	-22
übrige Schweiz	204	54	36	51	141	-63
Ausland	288	84	80	86	250	-38
Unbekannt	27	4	3	2	9	-18
Wanderungssaldo nach Gebiet	-569	-103	-78	-139	-320	249
Schweiz	-505	-83	-73	-107	-263	242
Agglomeration Zürich	-386	-64	-79	-77	-220	166
übriger Kanton Zürich	-44	-9	-4	-4	-17	27
übrige Schweiz	-75	-10	10	-26	-26	49
Ausland	-38	-16	-3	-31	-50	-12
Unbekannt	-26	-4	-2	-1	-7	19

1 Unter den Begriff «Familie» fallen Ehepaare mit und ohne Kind(ern) sowie Elternteile mit Kind(ern).

Zu- und Wegzüge von Familien¹

► nach Herkunft, 3. Quartal 2005

T_17

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Zuzüge	557	188	175	141	504	-53
Schweizerische Familien	193	82	60	52	194	1
Ausländische Familien	364	106	115	89	310	-54
Wegzüge	1126	291	253	280	824	-302
Schweizerische Familien	568	143	120	137	400	-168
Ausländische Familien	558	148	133	143	424	-134
Wanderungssaldo	-569	-103	-78	-139	-320	249
Schweizerische Familien	-375	-61	-60	-85	-206	169
Ausländische Familien	-194	-42	-18	-54	-114	80

1 Unter den Begriff «Familie» fallen Ehepaare mit und ohne Kind(ern) sowie Elternteile mit Kind(ern).

Umzüge von Personen und Familien¹

► innerhalb der Stadt Zürich, 3. Quartal 2005

T_18

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05
	absolut					
Personen	8 351	2 908	2 508	2 389	7 805	-546
Darunter im gleichen Quartier	2 119	787	672	646	2 105	-14
Familien	1 185	415	365	310	1 090	-95
Darunter im gleichen Quartier	431	147	118	114	379	-52

1 Unter den Begriff «Familie» fallen Ehepaare mit und ohne Kind(ern) sowie Elternteile mit Kind(ern).

Evangelisch-reformierte Wohnbevölkerung

► nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 3. Quartal 2005

T_19

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05	
						absolut	in %
Total	105 119	103 692	103 690	103 466	103 466	-1 653	-1,6
Schweizerinnen und Schweizer	98 158	96 299	96 255	96 010	96 010	-2 148	-2,2
Schweizerinnen	53 821	52 791	52 763	52 596	52 596	-1 225	-2,3
Schweizer	44 337	43 508	43 492	43 414	43 414	-923	-2,1
Ausländerinnen und Ausländer	6 961	7 393	7 435	7 456	7 456	495	7,1
Ausländerinnen	3 376	3 584	3 622	3 644	3 644	268	7,9
Ausländer	3 585	3 809	3 813	3 812	3 812	227	6,3
nach Kirchgemeinde							
Affoltern	5 599	5 485	5 488	5 469	5 469	-130	-2,3
Albisrieden	4 915	4 845	4 829	4 810	4 810	-105	-2,1
Altstetten	7 069	6 905	6 914	6 884	6 884	-185	-2,6
Aussersihl	2 988	3 054	3 028	3 035	3 035	47	1,6
Balgrist	1 771	1 811	1 811	1 799	1 799	28	1,6
Enge	2 305	2 294	2 312	2 311	2 311	6	0,3
Fluntern	2 715	2 651	2 662	2 663	2 663	-52	-1,9
Fraumünster	158	161	160	162	162	4	2,5
Friesenberg	3 157	3 080	3 061	3 057	3 057	-100	-3,2
Grossmünster	1 159	1 163	1 161	1 154	1 154	-5	-0,4
Hard	2 328	2 282	2 272	2 280	2 280	-48	-2,1
Hirzenbach	2 513	2 389	2 378	2 372	2 372	-141	-5,6
Höngg	7 674	7 529	7 528	7 488	7 488	-186	-2,4
Hottingen	3 003	2 984	3 001	3 011	3 011	8	0,3
Im Gut	1 969	1 932	1 928	1 916	1 916	-53	-2,7
Industriequartier	2 838	2 787	2 786	2 799	2 799	-39	-1,4
Leimbach	1 634	1 642	1 651	1 635	1 635	1	0,1
Matthäus	1 089	1 058	1 054	1 049	1 049	-40	-3,7
Neumünster	5 513	5 458	5 477	5 441	5 441	-72	-1,3
Oberstrass	3 060	2 993	3 001	3 001	3 001	-59	-1,9
Oerlikon	4 963	4 842	4 868	4 864	4 864	-99	-2,0
Paulus	2 432	2 420	2 420	2 414	2 414	-18	-0,7
Predigern	838	855	854	855	855	17	2,0
Saatlen	1 812	1 726	1 720	1 721	1 721	-91	-5,0
St. Peter	3 031	2 914	2 904	2 902	2 902	-129	-4,3
Schwamendingen	5 172	5 131	5 116	5 104	5 104	-68	-1,3
Seebach	2 614	2 600	2 590	2 577	2 577	-37	-1,4
Sihlfeld	527	509	511	507	507	-20	-3,8
Unterstrass	2 319	2 324	2 322	2 318	2 318	-1	0,0
Wiedikon	4 421	4 425	4 437	4 451	4 451	30	0,7
Wipkingen	4 759	4 676	4 689	4 667	4 667	-92	-1,9
Witikon	3 929	3 964	3 959	3 954	3 954	25	0,6
Wollishofen	4 845	4 803	4 798	4 796	4 796	-49	-1,0

Römisch-katholische Wohnbevölkerung

► nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 3. Quartal 2005

T_20

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05	
						absolut	in %
Total	121 442	120 614	120 654	120 546	120 546	-896	-0,7
Schweizerinnen und Schweizer	78 763	77 919	77 872	77 770	77 770	-993	-1,3
Schweizerinnen	43 428	42 954	42 890	42 837	42 837	-591	-1,4
Schweizer	35 335	34 965	34 982	34 933	34 933	-402	-1,1
Ausländerinnen und Ausländer	42 679	42 695	42 782	42 776	42 776	97	0,2
Ausländerinnen	20 099	20 104	20 165	20 157	20 157	58	0,3
Ausländer	22 580	22 591	22 617	22 619	22 619	39	0,2
nach Kirchgemeinde							
Allerheiligen	3 869	3 830	3 847	3 849	3 849	-20	-0,5
Bruder Klaus	4 399	4 303	4 300	4 302	4 302	-97	-2,2
Dreikönigen	2 499	2 488	2 517	2 516	2 516	17	0,7
Erlöser	3 037	3 078	3 074	3 065	3 065	28	0,9
Guthirt	5 608	5 507	5 509	5 494	5 494	-114	-2,0
Heilig Geist	6 610	6 631	6 622	6 603	6 603	-7	-0,1
Heilig Kreuz	11 005	10 961	10 937	10 875	10 875	-130	-1,2
Liebfrauen	5 609	5 596	5 574	5 606	5 606	-3	-5,1
Maria-Hilf	1 555	1 599	1 604	1 593	1 593	38	2,4
Maria Lourdes	6 694	6 689	6 697	6 699	6 699	5	7,1
Oerlikon	7 592	7 502	7 501	7 495	7 495	-97	-1,3
St. Anton	6 100	6 081	6 069	6 077	6 077	-23	-0,4
St. Felix und Regula	4 874	4 875	4 857	4 830	4 830	-44	-0,9
St. Franziskus	4 971	4 884	4 869	4 861	4 861	-110	-2,2
St. Gallus	7 271	7 235	7 251	7 232	7 232	-39	-0,5
St. Josef	3 962	3 925	3 925	3 948	3 948	-14	-0,4
St. Katharina	5 014	4 924	4 915	4 908	4 908	-106	-2,1
St. Konrad	6 386	6 416	6 426	6 404	6 404	18	0,3
St. Martin	1 495	1 488	1 494	1 482	1 482	-13	-0,9
St. Peter und Paul	5 461	5 374	5 390	5 412	5 412	-49	-0,9
St. Theresia	4 140	4 072	4 079	4 074	4 074	-66	-1,6
Wiedikon	10 447	10 316	10 336	10 352	10 352	-95	-0,9
Witikon	2 844	2 840	2 861	2 869	2 869	25	0,9

Wohnbevölkerung

► nach Konfession, 3. Quartal 2005

T_21

	3. Quartal 2004	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	3. Quartal 2005	Veränderung 3. Q. 04–3. Q. 05	
						absolut	in %
Total	365 925	366 638	367 295	367 182	367 182	1 257	0,3
Evangelisch-reformiert	105 119	103 692	103 690	103 466	103 466	-1 653	-1,6
Römisch-katholisch	121 442	120 614	120 654	120 546	120 546	-896	-0,7
Christkatholisch	638	637	633	629	629	-9	-1,4
Andere, ohne	138 726	141 695	142 318	142 541	142 541	3 815	2,8

2

ANHANG

2.1

Quellen

Statistik Stadt Zürich, BVS

2.2

Verzeichnis der Tabellen

T_1	Wohnbevölkerung – nach Geschlecht und Herkunft, 3. Quartal 2005	3
T_2	Ausländerinnen und Ausländer – nach ausgewählter Nationalität, 3. Quartal 2005	4
T_3	Wohnbevölkerung – nach Herkunft, Aufenthaltskategorie und Geschlecht, 3. Quartal 2005	4
T_4	Wohnbevölkerung – nach Stadtquartier, 3. Quartal 2005	5
T_5	Lebendgeborene – nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005	6
T_6	Sterbefälle – nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005	6
T_7	Natürlicher Saldo – nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005	6
T_8	Zuzüge – nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005	7
T_9	Wegzüge – nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005	7
T_10	Wanderungssaldo – nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005	7
T_11	Eheschliessende – nach Herkunft und Geschlecht, 3. Quartal 2005	8
T_12	Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte – nach bisheriger Herkunft, 3. Quartal 2005	8
T_13	Zu- und Wegzüge von Personen – nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 3. Quartal 2005	9
T_14	Zu- und Wegzüge von Schweizerinnen und Schweizern – nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 3. Quartal 2005	10
T_15	Zu- und Wegzüge von Ausländerinnen und Ausländern – nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 3. Quartal 2005	11
T_16	Zu- und Wegzüge von Familien – nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 3. Quartal 2005	12
T_17	Zu- und Wegzüge von Familien – nach Herkunft, 3. Quartal 2005	12
T_18	Umzüge von Personen und Familien – innerhalb der Stadt Zürich, 3. Quartal 2005	12
T_19	Evangelisch-reformierte Wohnbevölkerung – nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 3. Quartal 2005	13
T_20	Römisch-katholische Wohnbevölkerung – nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 3. Quartal 2005	14
T_21	Wohnbevölkerung – nach Konfession, 3. Quartal 2005	14

[⇒ www.statistik-stadt-zuerich.info](http://www.statistik-stadt-zuerich.info)